www.landesmuseum.at

KULTUR

PROGRAMM
FEBRUAR 2014

Schlossmuseum Linz
Landesgalerie Linz
Biologiezentrum Linz
9 Außenstellen in OÖ

OBERÖSTERREICHISCHES
LANDES
MUSEUM

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde des Oberösterreichischen Landesmuseums!

Mit umfangreichen Ausstellungen und Veranstaltungen aus den Bereichen Natur-, Kultur- und Kunstgeschichte begrüßen wir Sie wieder im Oberösterreichischen Landesmuseum.

Im Juli 2014 jährt sich zum 100. Mal der Beginn des Ersten Weltkriegs. Das Schlossmuseum Linz zeigt aus diesem Anlass eine Ausstellung, die das Leben der Bevölkerung im und mit dem Krieg in den Mittelpunkt stellt. Parallel dazu geht die Landesgalerie Linz der Frage nach, wie Künstler, die in den Sammlungen des Oberösterreichischen Landesmuseums vertreten sind, in ihren Arbeiten auf die Erfahrung des Ersten Weltkriegs reagierten. Musikalische und literarische Reaktionen auf den Ersten Weltkrieg sind am 13. und 20. Februar 2014 in der Landesgalerie Linz zu hören.

Nur noch bis 16. Februar 2014 haben Sie in der Landesgalerie Linz die Möglichkeit in der Schau „AGES“ Porträts vom Älterwerden zu besichtigen. Eine eigens konzipierte Tanzperformance, eine Präsentation eingesendeter Arbeiten zu einem Fotowettbewerb sowie eine MATINEE begleiten die letzten Tage der Ausstellung.

Besonders hinweisen dürfen wir Sie noch auf den bereits traditionellen Darwin Day zum Thema „Evolution 1859 und heute“ am 12. Februar 2014 im Schlossmuseum Linz.

Weitere Ausstellungs- und Veranstaltungstipps finden Sie auf den folgenden Seiten sowie auf unserer Homepage: www.landesmuseum.at

Dr. Josef Pühringer
Landeshauptmann von Oberösterreich

Musikveranstaltung
Kulturvermittlung

OBERÖSTERREICHISCHES
LANDESMUSEUM

OBERÖSTERREICH IM ERSTEN WELTKRIEG

Eine Ausstellungsreihe des Oberösterreichischen Landesmuseums anlässlich des 100. Gedenkjahres zum Ausbruch des Ersten Weltkriegs

Im Juli 2014 jährt sich zum einhundertsten Mal der Beginn des Ersten Weltkriegs, der „Urkatastrophe" des 20. Jahrhunderts. Oberösterreich lag fernab aller Fronten, dennoch war der Krieg mit all seinen dramatischen Auswirkungen überall rasch spürbar. Während im **Schlossmuseum Linz** das Leben im und mit dem Krieg thematisiert wird, steht in der **Landesgalerie Linz** die künstlerische Sicht auf den Krieg im Vordergrund. Ausstellungen zum Ersten Weltkrieg werden auch in der **Wehrkundlichen Sammlung Schloss Ebelsberg**, im **Photomuseum Bad Ischl** und im **Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt** gezeigt werden.

Detaillierte Informationen
zur Ausstellungsreihe unter:
www.landemuseum.at

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

VOM LEBEN MIT DEM KRIEG – OBERÖSTERREICH IM ERSTEN WELTKRIEG

Oberösterreich lag fernab aller Fronten, dennoch war der Erste Weltkrieg mit all seinen dramatischen Auswirkungen überall rasch spürbar. Die Ausstellung stellt das Leben der Bevölkerung im und mit dem Krieg in den Mittelpunkt.

Nach einer kurzen Phase der allgemeinen Begeisterung setzten rasch Ernüchterung und Ermüdung ein. Die Mobilmachung zog die wehrfähigen Männer von ihren Berufen ab, Frauen strömten in bisher für sie ungewöhnliche Berufsfelder. Die Versorgungslage wurde immer trister, Hunger und Seuchen, Proteste und Streiks waren die Folge. Gleichzeitig erreichte die Waffenproduktion im Hinterland ungekannte Ausmaße. In ganz Oberösterreich wurden zahlreiche Lager für Kriegsgefangene, Internierte und Flüchtlinge errichtet. Am Ende des Krieges vollzog sich die Wandlung von der Monarchie zur Republik, aus dem Erzherzogtum Österreich ob der Enns wurde das Land Oberösterreich.

Eine Kooperation des Oberösterreichischen Landesmuseums mit dem Oberösterreichischen Landesarchiv.
www.landesarchiv.ooe.at

bis 16. Nov. 2014

Führung:
So, 2., 9., 16. Feb. 2014,
14.00 bis 15.00 Uhr

So, 9., 16. Feb. 2014,
15.00 bis 16.00 Uhr

Do, 6. Feb. 2014,
19.00 bis 20.00 Uhr

Seniorenführung:
Do, 20. Feb. 2014,
14.00 bis 15.00 Uhr

Kombinierte Führung Schlossmuseum & Landesgalerie:
So, 23. Feb. 2014,
14.00 bis 16.00 Uhr
(Beginn im Schlossmuseum)

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

KRIPP'N SCHAU'N

Die barocke Kirchenkrippe von Garsten mit beinahe lebensgroßen Figuren neben einer mechanischen Kastenkrippe aus der Werkstätte Schwanthalers aus Gmunden, Innviertler Wachsfiguren neben einer Nagelschmiedkrippe, textile Klosterarbeiten, gemodelte, frei geformte und geschnitzte Krippenfiguren neben Papierkrippen - sie alle zeigen im Schlossmuseum Linz das Geschehen rund um die Geburt Christi in beeindruckender Vielfalt.

NUR NOCH BIS 02.02.

bis 2. Feb. 2013

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

TANZ_3 / ROBERT SCHAD IN LINZ

Seit mehr als 30 Jahren (Forum Metall) gab es keine Stahlskulpturenausstellung dieses Ausmaßes in Österreich. Die Ausstellung in der Stahlmetropole Linz ist auch die bislang umfassendste Einzelausstellung Robert Schads im öffentlichen Raum. Sie besteht aus 10 meist monumentalen Arbeiten, von denen 3 speziell für Linz gefertigt wurden.

bis März 2014

LANDESGALERIE
LINZ

AUS DER SAMMLUNG: DER ERSTE WELTKRIEG AUS KÜNSTLERISCHER SICHT / WAPPENSAAL

Die Ausstellung geht der Frage nach, wie Künstler, die in den Sammlungen des Oberösterreichischen Landesmuseums vertreten sind, in ihren Arbeiten auf die Erfahrung des Ersten Weltkriegs reagierten. Dabei spannt sich der Bogen von Exponaten, die zu dokumentarischen Zwecken an unterschiedlichen Kriegsschauplätzen entstanden, bis hin zu eigenständigen künstlerischen Auseinandersetzungen mit den traumatischen Erfahrungen des Krieges. Der Soldatenalltag wird ebenso thematisiert wie das Schicksal von Flüchtlingen oder Verwundeten. In Totentanz- und anderen allegorischen Motiven, besonders in der Form des personifizierten Todes, verarbeiteten Künstlerinnen und Künstler auf symbolischer Ebene die Schrecken des Krieges.

Parallel zur Ausstellung wird im Kubin-Kabinett eine Auswahl von Soldatendarstellungen von Alfred Kubin präsentiert.

ROBERT ANGERHOFER
MAX BECKMANN
ERNST BARLACH
KLEMENS BROSCH
ALBIN EGGER-LIENZ
MARTHA ELISABETH FOSSL
KARL HAYD
PAUL IKRATH
ALFRED KUBIN
OSKAR LASKE
MAX LIEBERMANN
CARL ANTON REICHEL
KARL REISENBICHLER
EGON SCHIELE
FRITZ SILBERBAUER
ALOYS WACH

bis 22. Juni 2014

Kunstauskunft:
So, 2., 9., 16., 23. Feb. 2014,
14.00 bis 16.00 Uhr

Literatur und Musik:
Do, 13. Feb. 2014,
19.00 Uhr (Führung 18.00 Uhr)

Do, 20. Feb. 2014,
19.00 Uhr (Führung 18.00 Uhr)

Kombinierte Führung Schlossmuseum & Landesgalerie:
So, 23. Feb. 2014, 14.00 bis 16.00 Uhr (Beginn im Schlossmuseum)

LANDESGALERIE
LINZ

AGES
PORTRÄTS VOM ÄLTERWERDEN
2. STOCK

NUR NOCH BIS 16.02.

RICHARD AVEDON
CHRISTIAN BORCHERT
RINEKE DIJKSTRA
SEIICHI FURUYA
STEFANIE GREBE
RONI HORN
WILMA HURSKAINEN
ANNA JERMOLAEWA
FRIEDL KUBELKA
ANDREAS MADER
MICHAEL MAURACHER
NICHOLAS NIXON
ROMAN OPALKA
HELGA PARIS
THOMAS STRUTH

Die Ausstellung AGES führt künstlerische Konzepte zusammen, die sich in unterschiedlicher Weise und im Laufe verschieden langer Zeitabschnitte mit Lebensläufen und der Veränderung des Selbst wie des Gegenübers befassen. Mehrere Zeit- und Altersphasen werden dabei am Beispiel zahlreicher Porträtreihen vor Augen geführt. Auffällig zeigt sich, wie sehr die Fotografie oder auch filmische Arbeiten den fortwährenden und unaufhaltsamen Wandel der Physiognomien und den von ihnen ausgehenden persönlichen Ausdruck festzuhalten vermögen. Mal erscheinen die Abgebildeten sprunghaft verändert, fast ausgetauscht, mal nur unmerklich gewandelt. Nicht zuletzt erweist sich die Darstellung solcher Prozesse als besonders spannend, da sie ein vergleichendes Sehen herausfordern und wohl jeder ähnliche Veränderungen schon erlebt hat.

Die vorgestellten künstlerischen Arbeiten überzeugen durch ihre konsequente Umsetzung, werfen Fragen um Lebensentwürfe, Schicksal und auf die Persönlichkeit wirkende Einflüsse auf.

Mehrere Künstlerinnen und Künstler haben sich für ihre Arbeit ein definiertes Zeitraster zu eigen gemacht und mitunter über Jahrzehnte hinweg regelmäßig und in gleichem Darstellungsmodus ein und dieselbe Person, oder auch sich selbst, porträtiert. Das große Faszinosum, das von diesen Werken ausgeht, findet sich gerade in der konsequent kontinuierlichen Aufzeichnung, dem bewussten Einhalten eines Zeitrahmens, der eine einzige Stunde dauern oder auch mehrere Jahrzehnte umfassen kann.

bis 16. Feb. 2014

Kunstauskunft:
So, 2., 9., 16. Feb. 2014,
14.00 bis 16.00 Uhr

Tanzperformance:
Do, 6. Feb. 2014, 17.00 bis 18.00 Uhr
Fr, 7. Feb. 2014, 16.00 bis 17.00 Uhr

Führung:
Do, 6. Feb. 2014, 19.00 bis 20.00 Uhr

MATINEE:
So, 9. Feb. 2014, ab 9.30 Uhr

LANDESGALERIE LINZ

KUNTERBUNT - *KLASSE* KUNST ZUM THEMA FARBE / GOTISCHES ZIMMER

Mit Schulanfang 2013 startete die Ausstellungsreihe *Klasse* Kunst in die zweite Runde, dieses Mal unter dem Titel „KUNTERBUNT – *Klasse* Kunst zum Thema Farbe". Die Auswahl aus dem Sammlungsbestand fokussiert vor allem Kunstwerke, die entweder Farbe als wichtiges Medium einsetzen oder Farbe selbst zum Thema wählen. Ausgehend davon wird spielerisch die sinnliche, emotionale und haptische Komponente von Farben erforscht und durch die Ausstellungsgestaltung fantasievoll visualisiert.

NUR NOCH BIS 16.02.

bis 16. Feb. 2014

Kunstauskunft:
So, 2., 9., 16. Feb. 2014,
14.00 bis 16.00 Uhr

Seniorenführung:
Do, 6. Feb. 2014,
14.00 bis 15.00 Uhr

Kunst-Werkstatt:
Sa, 8. Feb. 2014,
14.00 bis 16.00 Uhr

MÜHLVIERTLER SCHLOSSMUSEUM FREISTADT

1900-1914: FREISTADT DIE VERGESSENE STADT

Die Geschichte der Stadt zu Beginn des 20. Jahrhunderts, in einem Roman 1913 als „vergessene" Stadt bezeichnet, ist weitgehend unbekannt. Wie war die Entwicklung der Wirtschaft und der Gesellschaft, welche Persönlichkeiten haben die Stadtgeschichte geprägt. Folgende Themen werden unter anderem behandelt: Die Freistädter Hochquellwasserleitung (1890), Moderne Schulen: Das Freistädter Gymnasium und das Marianum (1890 und 1900), Das legendäre Bahnprojekt Freistadt (1913), Die Moderniesierung der Stadt (z. B. Pflaserung der Gehsteige) (1904), Der Bau des Gaswerkes (1906)

bis 23. März 2014

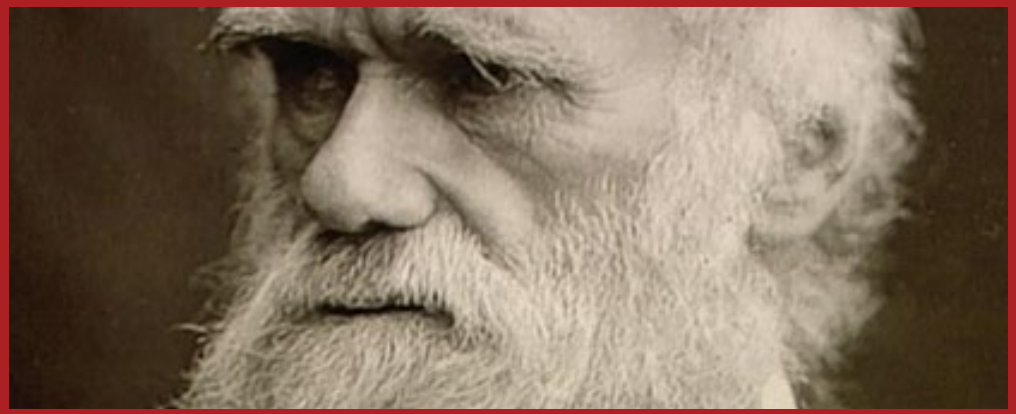
SCHLOSSMUSEUM LINZ

EVOLUTION 1859 UND HEUTE
WAS DIE MOLEKULARE EINSICHT IN DIE GENETIK GEBRACHT HAT

Vortrag von Prof. Dr. Peter Schuster, Institut für Theoretische Chemie, Universität Wien

Das Wissen über Evolutionsvorgänge zu Lebzeiten Charles Darwins war rudimentär, aber dennoch gelang ihm und Alfred Wallace die ungeheure Abstraktion, den Mechanismus der natürlichen Auslese aus einer Fülle von Beobachtungen heraus zu destillieren. Man kann das Selektionsprinzip unschwer in einen einfachen Formalismus gießen, der mit der Mathematik des 19. Jahrhunderts auskommt. Trotzdem wurde dies weder von den Mathematikern noch von den Biologen versucht. Heute stehen wir vor ganz anderen Problemen: Die Molekularbiologie hat eine so gewaltige Fülle von Einsichten in die Grundlagen der Evolutionsvorgänge gebracht, dass die Schwierigkeit darin besteht, die Datenfülle zu ordnen und zu bewerten. Evolution pur kann als chemischer Prozess außerhalb von Organismen und Zellen studiert werden. Die volle Komplexität der Vererbung basierend auf Genetik und Epigenetik können wir aber nur erahnen. In dem Vortrag wird der Versuch gemacht, ein möglichst umfassendes Bild der für die Evolution relevanten Befunde der letzten zwanzig Jahre zu zeichnen.

Termin:
Mi, 12. Feb. 2014,
19.30 Uhr



SCHLOSSMUSEUM
LINZ

VERSCHÜTTETER RAUM
„EIN ERINNERUNGSORT IM MUSEUM“

Ein Raum im Westtrakt des Linzer Schlosses, ein Relikt des 1800 durch den Brand zerstörten Südflügels, blieb bis zu seiner archäologischen Freilegung im Zuge der Bauarbeiten des neuen Südtrakts „verschüttet“. Nun wird im Verschütteten Raum dem Erinnern Raum gegeben: Im Mittelpunkt steht die Geschichte von Jüdinnen und Juden sowie von Sinti und Roma, deren Existenz und kulturelle Beiträge in dieser Gesellschaft durch den Bruch des Nationalsozialismus vielfach zerstört und ausgelöscht wurden. Die Ausstellung thematisiert diesen Bruch, fragt nach dem Alltag davor und dem Umgang mit der Erinnerung und dem Weiterleben danach.

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

DAS 20. JAHRHUNDERT IN OBERÖSTERREICH:
KULTURGESCHICHTE UND KUNST

In konsequenter Verschränkung von Kunst und Kulturgeschichte wird hier ein langfristig konzipierter Gang durch das 20. Jahrhundert in historischer, politischer und vor allem kunst- und kulturgeschichtlicher Hinsicht vorgestellt. Wesentliche historische Ereignisse wie die beiden Weltkriege werden in ihren konkreten Auswirkungen auf das Kunstleben und die Alltagskultur präsentiert. Zentrale Themen wie etwa der Umgang mit den Begriffen „Heimat“, „menschlicher Körper“, „Rolle der Frau“, „Künstlervereinigungen“ oder „Migrationsbewegungen“ werden sowohl in einzelnen, thematischen Objektgruppen, wie auch in Form von anregenden Zeitstreifen aufbereitet. So entsteht ein dichtes Informationsnetz zu den wesentlichen Schwerpunktperspektiven einer auf Oberösterreich bezogenen Kunst- und Kulturgeschichte des 20. Jahrhunderts.

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

NATUR
OBERÖSTERREICH

Die Ausstellung zeigt, wie Oberösterreichs Landschaften mit ihrer Tier- und Pflanzenwelt entstanden sind. Kontinentalverschiebung, Eiszeiten und menschliche Aktivitäten sind nur einige Faktoren, die das heutige Erscheinungsbild prägten. Perlfisch und Höhlenlaufkäfer werden ebenso vorgestellt wie Dachsteinkalk und Buchenwald. In einer Studiensammlung wird Einblick in die Sammlungen des Biologiezentrums gewährt.

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

TECHNIK
OBERÖSTERREICH

In der Sammlungspräsentation zur Astronomie, Physik sowie Industrie-, Wirtschafts- und Technikgeschichte Oberösterreichs werden Themen rund um „oberösterreichische Astronomen“, die bedeutende Sammlung physikalischer Lehrmittel des 18. bis 19. Jahrhunderts – das Museum Physicum und die Studiensammlung der Abteilung Technikgeschichte erzählt. Ausblicke in zeitgenössische Entwicklungen runden die Schau ab.

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

ARCHÄOLOGIE

In zeitlicher Abfolge werden die wichtigsten Funde zur oberösterreichischen Alt- und Jungsteinzeit, sowie Bronze- und Eisenzeit gezeigt. Grab- und Siedlungsfunde veranschaulichen das Leben sowie den Umgang mit dem Tod. Soldatenleben, Badekultur, innovative Bautechnik oder der Handel mit Luxusgütern werden im Bereich Römerzeit thematisiert. Den Abschluss der Sammlungspräsentation bilden die bedeutenden Funde aus frühmittelalterlichen Gräberfeldern.

Familiennachmittag:
So, 2. Feb. 2014,
13.00 bis 16.30 Uhr

Ferien-Kultur-Werkstatt:
Mi, 19. Feb. 2014,
10.00 bis 12.00 Uhr

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

HISTORISCHE WAFFEN

In drei Räumen wird eine kleine Auswahl an historischen Waffen gezeigt, die in ihrer Zusammenstellung sehr abwechslungsreich ist. Themen wie Kriegswesen des Mittelalters und der frühen Neuzeit, frühneuzeitliche Feuerwaffen und Turnierwesen sowie Repräsentations- und Bauernkriegswaffen werden in der Sammlungspräsentation präsentiert.

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

KUNSTHANDWERK

Der Saal umfasst alles, was vom 16. bis zum 18. Jahrhundert zur Ausstattung eines vornehmen Haushalts gehörte. Der imposante Kachelofen aus Schloss Würting, wertvolle Möbel, die Festtafel des Schwanenstädter Fundes, Keramik, kostbare Gläser und das einzigartige Riesen-Schach aus Schloss Weinberg sind Zeugnisse jener Lebenslust, die auch aus dem großen Gemälde einer verkleideten Adelsgesellschaft spricht.

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

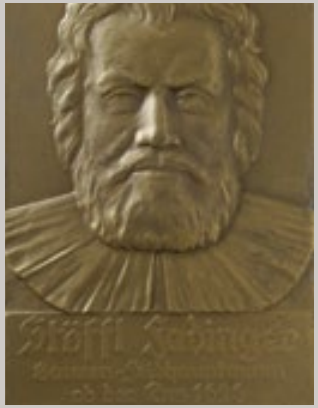
KUNSTGESCHICHTE

Im ersten Stock des Schlossmuseums wird ein Überblick über die mittelalterliche Kunst Oberösterreichs geboten, von der romanischen Rieder Kreuzigung bis zu den Flügelaltären der Spätgotik. Eigene Säle sind der Donauschule, der (internationalen) Renaissance und dem Barock gewidmet. Der zweite Stock bietet Meisterwerke vom Barock bis zum Jugendstil. Alle Facetten des Wiener Biedermeier von der Blumen- bis zur Porträt-, Genre- und Landschaftsmalerei sind vertreten. Ein Höhepunkt ist der große Makartsaal. In drei weiteren Sälen wird die Schenkung Kastner gezeigt, mit internationaler Kunst vom Mittelalter bis zum Expressionismus Schieles, Gerstls und Faistauers.

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

MÜNZKABINETT

Nach einem Einblick in den Gegenstand dieses Faches werden antike Münzen am Beispiel der Sammlung Kastner gezeigt. Weiters wird in einzelnen Stationen die Geschichte der Zahlungsmittel in Oberösterreich präsentiert und über die Medaille in Oberösterreich informiert. Fundmünzen und der historische Geldumlauf sind ebenfalls Thema der Sammlungspräsentation. Ein Höhepunkt ist der 1997 entdeckte Schatz von Fuchsenhof.



SCHLOSSMUSEUM
LINZ

MUSIK-INSTRUMENTE

Gezeigt werden Musikinstrumente, die ab 1836 an das Museum gelangten. Eine Widmung des Stiftes Kremsmünster in diesem Jahr bildet den Grundstock der Sammlung. Sie soll den oberösterreichischen Instrumentenbau anhand seiner Erzeugnisse und das oberösterreichische Musikleben in hier verwendeten Musikinstrumenten veranschaulichen. In einem eigenen Raum ist der „Linzer Beethovenflügel“ zu sehen.

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

SAMMLUNGEN GRAFIK UND BIBLIOTHEK

Bibliothek und Grafische Sammlung präsentieren seltene Landkarten, oberösterreichische Ortsansichten, alte Handschriften, wertvolle Zeichnungen und Drucke sowie Raritäten aus den Sondersammlungen. Beide Abteilungen sind wahre Schatzkammern in Bezug auf Kunst und Kultur Oberösterreichs. Dreimal jährlich werden zusätzlich in kleinem Rahmen Dauer- und Wechselausstellungen angeboten.

Präsentation
„Hans Hueber (1813 – 1889) – Landschaften und Karikaturen: Ausgewählte Zeichnungen aus der Grafischen Sammlung“
bis 23. Feb. 2014

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

VOLKSKUNDE

Die Präsentation zeigt Volkskunstobjekte aus Oberösterreich, die einen Querschnitt durch das kunsthandwerkliche und volkskünstlerische Schaffen vorwiegend des 18. und 19. Jahrhunderts geben, aber auch die Entwicklung ins 20. Jahrhundert aufzeigen. Die Schwerpunkte liegen unter anderem bei Stubeninterieurs, verziertem Hausrat, Sandler Hinterglasbildern, Viechtauer Hausindustrie, Goldhauben, bemalten Möbeln und dem Bereich Glaube und Aberglaube.

LANDESGALERIE
LINZ

KUBIN-KABINETT

Das Kubin-Kabinett bietet mit wechselnden thematischen Schwerpunkten Einblicke in die weltweit größte Sammlung von Werken des Grafikers, Zeichners und Schriftstellers Alfred Kubin. Sie umfasst über 4.000 Einzelblätter und 70 Skizzenbücher und wird von der Grafischen Sammlung betreut.

Präsentation
„Alfred Kubin – Soldatenbilder“
bis 22. Juni 2014

LANDESGALERIE
LINZ

ANDERE GALERIE

Die „Andere Galerie“ ist ein spezielles Projekt der Landesgalerie. Bei den wechselnden Ausstellungen ist es uns ein Anliegen, die Kunst verschiedener Positionen, wie z.B. von jungen Kunstbegeisterten auszustellen. Dazu werden regelmäßig Ausstellungen in Zusammenarbeit mit karitativen Einrichtungen ausgestellt. Auch verschiedene Kunstprojekte von Schulklassen finden hier immer wieder Platz.

LANDESGALERIE
LINZ

SKULPTURENPARK

Die Grünanlage um das Museumsgebäude wird seit 1996 als Skulpturenpark genützt. Ziel dieses Ausstellungsbereiches im Freiraum ist es, einen Querschnitt des gegenwärtigen großformatigen skulpturalen Schaffens mit speziellem Bezug zu Oberösterreich zu bieten.

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

FAMILIENNACHMITTAG „ARCHÄOLOGIE – DIE RÖMER IN OBERÖSTERREICH“

Interessantes und Kurioses erfahren und Spaß haben mit der ganzen Familie ist das Motto der Familientage im Oberösterreichischen Landesmuseum. Wir folgen im Februar den Spuren der Römer. Welche kulturellen Errungenschaften gehen auf die Römer zurück? Wie wurde aus einer mittelitalienischen Stadt ein Weltreich? Und was wissen die Forscherinnen und Forscher über das Leben der Römer in Oberösterreich? Welche Geschichten erzählen uns Fundobjekte im Museum wie Münzen, Grabsteine und Tonfragmente? Kreativstationen laden zum selber Aktivwerden ein. Begleiten Sie uns auf eine spannende Reise durch die Geschichte der Römerzeit.

Termin:
So, 2. Feb. 2014,
13.00 bis 16.30 Uhr

Information:
0732 / 77 44 19-31 (vormittags)
m.stauber@landesmuseum.at

Eintritt frei!

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

FERIEN-KULTUR-WERKSTATT „ARCHÄOLOGIE – DIE RÖMER IN OBERÖSTERREICH“

Machen wir gemeinsam eine spannende Reise in die Vergangenheit. Welche kulturellen Errungenschaften gehen auf die Römer zurück? Wie war das Leben im Alltag und was wissen die Forscherinnen und Forscher über dieses Leben der Römer im heutigen Oberösterreich? Welche Geschichten erzählen uns Fundobjekte im Museum wie Münzen, Grabsteine und Tonfragmente? Im Mittelpunkt steht das aktive Eintauchen in eine faszinierende fremde Lebenswelt mit Ertasten, Riechen, Zusammenbauen und Verkleiden.

Termin:
Mi, 19. Feb. 2014,
10.00 bis 12.00 Uhr
ab 5 Jahren

Anmeldung und Information:
0732 / 77 44 19-31 (vormittags)
m.stauber@landesmuseum.at

Kosten: € 6

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

INFORMATIONSVERANSTALTUNG FÜR PÄDAGOGINNEN UND PÄDAGOGEN „NATUR OBERÖSTERREICH – DIE WELT DER INSEKTEN“

Auch 2014 möchten wir Ihnen wieder einen speziellen Bereich aus der Naturausstellung vorstellen. Sie stechen, bohren, saugen und beißen; sie fliegen, krabbeln, hüpfen und graben; manche bewundern wir aufgrund ihrer Schönheit, vor anderen ekelt uns. Wir finden sie im Boden, im Wasser und in der Luft – die Insekten. Mit ca. einer Million bekannter Arten sind sie die größte Tiergruppe auf unserer Erde. Ziel des Konzeptes „Die Welt der Insekten“ ist, Entwicklung, Artenvielfalt, Lebensweise und Anpassung dieser zumeist kleinen, aber wichtigen Tiere zu zeigen und das Interesse an ihnen zu wecken. Um die Inhalte der Ausstellung altersgerecht zu vermitteln, ist das vorliegende Konzept an die jeweilige Altersstufe angepasst.

Termin:
Do, 27. Feb. 2014,
16.00 bis 17.30 Uhr

Information und Anmeldung:
0732 / 77 44 19 - 31 (vormittags)
m.stauber@landesmuseum.at

SCHLOSSMUSEUM LINZ

SENIORENFÜHRUNG „VOM LEBEN MIT DEM KRIEG – OBERÖSTERREICH IM 1. WELTKRIEG“

Oberösterreich lag fernab aller Fronten, dennoch war der Erste Weltkrieg mit all seinen dramatischen Auswirkungen überall rasch spürbar. Die Ausstellung stellt das Leben der Bevölkerung im und mit dem Krieg in den Mittelpunkt. Nach einer kurzen Phase der allgemeinen Begeisterung setzten rasch Ernüchterung und Ermüdung ein. Die Mobilmachung zog die wehrfähigen Männer von ihren Berufen ab, Frauen strömten in bisher für sie ungewöhnliche Berufsfelder. Die Versorgungslage wurde immer trister, Hunger und Seuchen, Proteste und Streiks waren die Folge.

Termin:
Do, 20. Feb. 2014,
14.00 bis 15.00 Uhr

Information:
0732 / 77 44 19-31 (vormittags)
m.stauber@landesmuseum.at

LANDESGALERIE LINZ

SENIORENFÜHRUNG „KUNTERBUNT – *KLASSE* KUNST“

Mit Herbst 2013 startete die Ausstellungsreihe *Klasse* Kunst in die zweite Runde, dieses Mal unter dem Titel „KUNTERBUNT – *Klasse* Kunst zum Thema Farbe“. Anhand von ausgewählten zeitgenössischen und historischen Originalwerken wird in einer aufwendig gestalteten Ausstellung sowohl der sinnliche als auch der konzeptionelle Einsatz von Farbe in der Kunst thematisiert – Farbexplosionen, Farbräusche und Farbenspiele inklusive.

Termin:
Do, 6. Feb. 2014,
14.00 bis 15.00 Uhr

Information:
0732 / 77 44 82-49 (vormittags)
kulturvermittlung@landesmuseum.at

LANDESGALERIE LINZ

TANZPERFORMANCE „MOVING THROUGH AGES ... VOM ÄLTERWERDEN UND JUNGBLEIBEN“

Jeder Lebensabschnitt hat sein Alter - Säuglingsalter, Kindesalter, Jugendalter, ... , bis zum Greisenalter. Und egal, ob gefürchtet oder sehnsuchtsvoll erwartet, egal, ob verdrängt, oder gelebt - es ist die eine Konstante unseres Lebens, der wir uns nicht entziehen können. Was bedeutet es „alt“ zu sein? Ist man nicht immer „gerade so alt, wie man sich fühlt“? Lässt sich Autonomie an ein bestimmtes Alter koppeln? Ist es erstrebenswerter die Weisheit des Alters zu erreichen, oder sich die Unschuld eines Kindes zu bewahren? Altern ist Veränderung, ist Wachstum, Reifung, manchmal ein Schritt zurück, oftmals ein Innehalten, ein Herzschlag, ein tiefer Atemzug. Älter werden ist Rebellion, ein Um-sich-schlagen, aber auch neugieriges Herantasten und freudiges In-die-Luft-springen. Altern ist Bewegung.

Konzept, Choreografie:
Domenika Arnetzeder BA; Tanz: Bianca A. Braunesberger, Tänzerinnen der Modern Masterclass der dance-school horn

Termine:
Do, 6. Feb. 2014, 17.00 bis 18.00 Uhr
Fr, 7.Feb. 2014,16.00 bis 17.00 Uhr

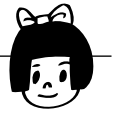
Eintritt frei!

Information und Anmeldung:
0732 / 77 44 82 - 49 (vormittags)
kulturvermittlung@landesmuseum.at
Anmeldung erforderlich!
Beschränkte Platzanzahl!

LANDESGALERIE LINZ

KUNST-WERKSTATT „KUNTERBUNT – *KLASSE* KUNST“

Durch die rosa Brille werden blaue Bananen betrachtet und der Frage nachgegangen, wie Farbe schmeckt, riecht oder klingt. Mitmachen, malen und kreativ sein ist nicht nur erlaubt, sondern erwünscht. Lass deiner Fantasie freien Lauf und tauche ein in die bunte Welt der Farben.



Termin:
Sa, 8. Feb. 2014,
14.00 bis 16.00 Uhr

Information und Anmeldung:
0732 / 77 44 82-49 (vormittags)
kulturvermittlung@landesmuseum.at

Kosten: € 6

LANDESGALERIE
LINZ

PRÄSENTATION DER EINSENDUNGEN ZUM FOTOWETTBEWERB ANLÄSSLICH DER AUSSTELLUNG „AGES“

Anlässlich der Ausstellung „AGES. Porträts vom Älterwerden“ in der Landesgalerie Linz luden die OÖ. Nachrichten ihre Leserinnen und Leser ein, ihre persönlichen Porträts vom Älterwerden einzusenden. Zahlreiche Bilder wurden bereits auf der Website der OÖ. Nachrichten veröffentlicht. Die besten Einsendungen werden Teil der Schau und am 6. Februar 2014 in der Landesgalerie Linz präsentiert.

Termin:
Do, 6. Feb. 2014,
18.00 Uhr

OÖNachrichten
www.nachrichten.at

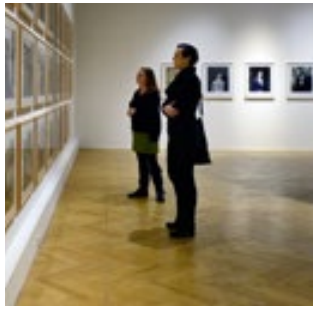
LANDESGALERIE
LINZ

MATINEE ZUR AUSSTELLUNG „AGES. PORTRÄTS ZUM ÄLTERWERDEN“

Genießen Sie im besonderen Ambiente der Landesgalerie Linz ein reichhaltiges Frühstücksbuffet sowie Musik von Marin Marais, Friedrich Kuhlau, Claude Debussy, Martin Feldman, Johannes Berauer u.a. präsentiert von Karin Bonelli, Helumt u. Norbert Trawöger. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit an einem Ausstellungsrundgang teilzunehmen.

Termin:
So, 9. Feb. 2014,
ab 9.30 Uhr

9.30 Uhr: Frühstück
11.00 Uhr: Konzert
12.30 Uhr: Ausstellungsrundgang
Anmeldung:
0732 / 77 44 82-49 (vormittags)
kulturvermittlung@landesmuseum.at



LANDESGALERIE
LINZ

ESPRESSO CON KARL & FRANCIS

Christiane Bubacz und Sigurd Hennemann - beide Initiatoren und Leiter der Espressokonzerte - eröffnen die achte Spielzeit der Espressokonzerte mit Musik von Schumann, Poulenc u.a. Mit dabei wird Österreichs bekanntester Biogärtner Karl Ploberger sein, der sich diesmal literarisch dem Thema Stille im Garten nähern wird.

Karl Ploberger liest aus seinen Texten „Stille im Garten“ / Musik von Poulenc u.a. / Nadia Perathoner, Fagott / Andreas Mendel, Oboe

Eintritt: € 18
inkl. Konzert, Espresso, Kuchen und Führung durch die aktuelle Ausstellung
Karten: 0732 / 77 44 82

Termin:
So, 9. Feb. 2014,
16.00 Uhr

LANDESGALERIE
LINZ

MOSAIK. DIE MUSIKER DES BRUCKNER ORCHESTERS LINZ SPIELEN KAMMERMUSIK

Programm:
Johannes Brahms (1833-1897)
Trio für Klavier, Violine und Violoncello Nr. 1 in H-Dur op. 8, József Kollár, Johanna Bohnen, Bertin Christelbauer
Robert Schumann (1810-1856)
Quintett für Klavier, zwei Violinen, Viola und Violoncello in Es-Dur Op. 44
Brigitta Neidl, Svetlana Teplova, Chie Akasaka-Schaupp, Gunter Glössl, Bertin Christelbauer
Wolfgang A. Mozart (1756-1791)
Andante in F-Dur, KV 616
Paul Taffanel (1844-1908)
Bläserquintett in g-Moll
Ketos Quintett Linz: Anneliese Fuchsluger, Flöte; Andreas Mendel, Oboe; Herbert Hackl, Klarinette; Bernhard Krabatsch, Fagott; Peter Dorfmayr, Horn

Eintritt: € 11
Karten: 0732 / 77 44 82

Termin:
Sa, 22. Feb. 2014,
16.00 Uhr

VERANSTALTUNGEN
UND VERMITTLUNGS-
PROGRAMM

LANDESGALERIE
LINZ

MUSIK UND LITERATUR ZUM ERSTEN WELTKRIEG

Ein außergewöhnliches Rahmenprogramm bietet die Landesgalerie Linz zur Ausstellung „Aus der Sammlung: Der Erste Weltkrieg aus künstlerischer Sicht“: In einer Kombination aus Konzert und Lesung sind an zwei Abenden musikalische und literarische Reaktionen auf den Ersten Weltkrieg zu hören. Der kompositorische Bogen wird sich von Claude Debussy und Maurice Ravel bis zu Igor Strawinsky u.a. spannen. Das musikalische Programm konzipiert Suyang Kim, der Schauspieler Thomas Pohl liest. Vor den Konzerten findet eine Führung durch die Ausstellung statt.

Termine:
Do, 13. Feb. 2014, 19.00 Uhr
(Führung um 18.00 Uhr)
Do, 20. Feb. 2014, 19.00 Uhr
(Führung um 18.00 Uhr)

Genaues Programm unter:
www.landesmuseum.at

OBERÖSTERREICHISCHES
LANDESMUSEUM

LANDESGALERIE
LINZ

SONNTAGSMUSIK IM SALON

Das Trio Concertante - Yalin Chen, Flöte, Monika Fronhöfer-Hemetsberger, Viola und Wolfgang Jungwirth, Gitarre - tritt seit 2012 regelmäßig auf, um Hausmusik des Biedermeier zu pflegen. In diesem Konzert werden Werke von Wenzeslaus Thomas Matiegka, Anton Diabelli und Ludwig van Beethoven (in einer Bearbeitung von Matiegka) erklingen.

Termin:
So, 23. Feb. 2014,
17.00 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

AKTUELLE NUTZUNGEN ORNITHOLOGISCHER SAMMLUNGEN

Vortrag, Dr. Till Töpfer, Zoologisches Forschungsmuseum Alexander Koenig, Bonn: Durch die Verknüpfung klassischer Untersuchungsmethoden mit neuen Analysetechniken hat sich in den letzten Jahren die Wahrnehmung ornithologischer Sammlungen stark verändert. Anhand ausgewählter Beispiele soll ein Einblick in die thematische und methodische Breite der derzeitigen Nutzungen von Vogelsammlungen gegeben und die wichtige Rolle der Amateurornithologen für die sammlungsbezogene ornithologische Forschung hervorgehoben werden.

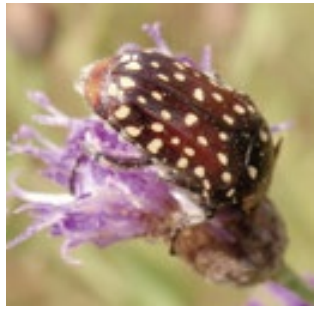
Termin:
Do, 6. Feb. 2014,
19.00 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

ENTOMOLOGISCHE EINDRÜCKE AUS SÜDAFRIKA

Vortrag, Kons. Heinz Mitter, Steyr: Die unterschiedlichen Landschaften Südafrikas vom Krueger Nationalpark im Nordosten bis zu den Drakensbergen im Osten und dem Kap der Guten Hoffnung im äußersten Süden beherbergen unter anderem auch eine reichhaltige Insektenfauna mit vielen endemischen Arten. Bei einer Reise im März und April 2013 versuchte der Vortragende, sich einen entomologischen Überblick über die dortige Vielfalt zu verschaffen.

Termin:
Fr, 7. Feb. 2014,
19.00 Uhr



BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

DIE MYAG STELLT SICH VOR

Vortrag, Gisbert Jakoubi, Pasching, Helmut Pammer, Grünbach b. Freistadt, Josef Steininger, Königswiesen: Wir möchten uns einmal selbst vorstellen, damit Sie unsere Tätigkeiten und Ziele etwas näher kennen lernen können. Vielleicht werden Sie dadurch sogar motiviert und machen bei uns aktiv mit. Es lohnt sich auf jeden Fall etwas über die Zusammenhänge in der Natur und das Rundherum der Schwammerl zu erfahren.

Termin:
Mo, 10. Feb. 2014,
19.00 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

BOTANISCHER ARBEITSABEND

Neben der Möglichkeit Pflanzen zu bestimmen, können bei den Zusammenkünften der Botanischen Arbeitsgemeinschaft Erfahrungen ausgetauscht werden. Interessierte sind willkommen!

Termin:
Do, 13. Feb. 2014,
17.00 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

ENTOMOLOGISCHES SEMINAR

Die Arbeitsabende ermöglichen einen Meinungsaustausch über entomologische Themen, wie Fragen zur Bestimmung von Insekten und Informationen über neue Literatur.

Termin:
Fr, 21. Feb. 2014,
19.00 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

MYKOLOGISCHER ARBEITSABEND

Bei den Arbeitsabenden sollen selbstgesammelte Pilze mitgebracht und dann gemeinsam, unter fachkundiger Anleitung, bestimmt werden.

Termin:
Mo, 24. Feb. 2014,
18.30 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

ORCHIDEEN - BOTANISCHE JUWELEN AUS DEM GOLFO DULCE GEBIET (REGENWALD DER ÖSTERREICHER) COSTA RICA

Vortrag, Demetra Rakosy, Wien: Die Orchideen, eine der artenreichsten Pflanzenfamilien der Erde, gehören im Regenwald der Österreicher in Costa Rica zu den atemberaubendsten, aber auch am wenigsten bekannten botanischen Juwelen. Vor allem über die Partnerschaften zwischen Orchideen und ihren Bestäubern ist noch viel zu wenig bekannt. Der Vortrag soll daher einerseits einen Überblick über die Arten- und Formenvielfalt der Orchideen im Regenwald der Österreicher vermitteln.

Termin:
Do, 27. Feb. 2014,
19.00 Uhr

VERANSTALTUNGEN
UND VERMITTLUNGS-
PROGRAMM

AUSSTELLUNGS-BETRIEB IM **BIOLOGIE-ZENTRUM LINZ** BIS 04.14 GESCHLOSSEN

SCHLOSSMUSEUM
LANDESGALERIE
BIOLOGIEZENTRUM

MUSEUM AM SONNTAG

Wir bieten jeden Sonntag im Schlossmuseum Linz um 14.00 und 15.00 Uhr eine Führung an. In der Landesgalerie Linz gibt es jeden Sonntag zu den aktuellen Ausstellungen eine Kunstauskunft von 14.00 bis 16.00 Uhr. Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, mit unseren Vermittlerinnen und Vermittlern die Ausstellungen und Sammlungen von einer anderen Sichtweise kennenzulernen.

SCHLOSSMUSEUM
LANDESGALERIE
BIOLOGIEZENTRUM

DONNERSTAG-ABENDS

Bis 21.00 Uhr sind die Landesgalerie Linz und der Südtrakt des Schlossmuseums Linz am Donnerstag für Sie geöffnet. Um 19.00 Uhr können Sie immer am ersten Donnerstag im Monat an einem Ausstellungsrundgang teilnehmen. Die Abendführung gibt die Möglichkeit, die Ausstellung abseits des Besucherhauptstroms in ruhiger und entspannter Atmosphäre zu betrachten.

Seniorenführung jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 14.00 bis 15.00 Uhr

OBERÖSTERREICHISCHES
LANDESMUSEUM

SCHLOSSMUSEUM
LANDESGALERIE
BIOLOGIEZENTRUM

KULTURVERMITTLUNG FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

Workshops, Führungen, Geburtstagsfeiern, Feste, Aktivblätter und vieles mehr…
Gerne bieten wir die Möglichkeit, für Gruppen ab 8 Personen ein individuelles Programm zusammenzustellen. Die Angebote werden dabei dem Alter und den Interessensschwerpunkten angepasst, um den Museumsbesuch zu einem besonderen Erlebnis zu machen.

Informationen & Kontakt:
0732 / 77 44 82–49 (vormittags)
kulturvermittlung@landesmuseum.at
www.landesmuseum.at

Buchungen mindestens 2 Wochen vor dem gewünschten Termin!

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

TREFFPUNKT KULTUR(EN)

Know How International 2014

Die Reihe „Treffpunkt Kultur(en) – Know How International“ möchte Besucherinnen und Besucher einladen, die mannigfaltigen Facetten oberösterreichischer Kultur aus verschiedenen kulturellen Blickwinkeln zu erleben und sich darüber auszutauschen. Das Projekt ist eine Kooperation des Oberösterreichischen Landesmuseums mit dem Verein ibuk (Verein für interkulturelle Begegnung und Kulturvermittlung).

Termine:
Do, 6., 13. & 20. März 2014:
„Von Lentia bis Konstantinopel – Auf den Spuren der Römer“
Do, 5., 12. & 26. Juni 2014:
„Dirndl, Haik und Kotomisi – Bekleidung international“
Do, 4., 11. & 18. Sept. 2014:
„Technik und Kultur(en)“
Do, 4., 11. & 18. Dez. 2014:
„Weihnachtszeit – Feste feiern“

Treffpunkt: Foyer Schlossmuseum Linz, Beginn jeweils 18.30 Uhr

Eintritt frei!

Informationen:
Oberösterreichisches Landesmuseum:
0732 / 77 44 19-31 oder
m.stauber@landesmuseum.at
(Gruppen bitte anmelden)
Verein ibuk:
0732 / 66 08 04 oder info@ibuk.at

SONNTAG 02.02.

FAMILIENNACHMITTAG „ARCHÄOLOGIE – DIE RÖMER IN OBERÖSTERREICH“

13.00 – 16.30 Uhr,
Schlossmuseum Linz

KUNSTAUSKUNFT ZUR AKTUELLEN AUSSTELLUNG

14.00 – 16.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

FÜHRUNG „VOM LEBEN MIT DEM KRIEG – OBERÖSTERREICH IM ERSTEN WELTKRIEG“

14.00 – 15.00 Uhr,
Schlossmuseum Linz

DONNERSTAG 06.02.

SENIORENFÜHRUNG „KUNTERBUNT – *KLASSE* KUNST ZUM THEMA FARBE“

14.00 – 15.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

DONNERSTAG 06.02.

TANZPERFORMANCE „MOVING THROUGH AGES … VOM ÄLTERWERDEN UND JUNGBLEIBEN“

17.00 – 18.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

PRÄSENTATION DER EINSENDUNGEN ZUM FOTO-WETTBEWERB ANLÄSSLICH DER AUSSTELLUNG „AGES“

18.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

FÜHRUNG „VOM LEBEN MIT DEM KRIEG – OBERÖSTERREICH IM ERSTEN WELTKRIEG“

19.00 – 20.00 Uhr,
Schlossmuseum Linz

FÜHRUNG „AGES. PORTRÄTS VOM ÄLTERWERDEN“

19.00 – 20.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

DONNERSTAG 06.02.

VORTRAG „AKTUELLE NUTZUNGEN ORNITHOLOGISCHER SAMMLUNGEN“

19.00 Uhr,
Biologiezentrum Linz

FREITAG 07.02.

TANZPERFORMANCE „MOVING THROUGH AGES … VOM ÄLTERWERDEN UND JUNGBLEIBEN“

16.00 – 17.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

VORTRAG „ENTOMOLOGISCHE EINDRÜCKE AUS SÜDAFRIKA“

19.00 Uhr,
Biologiezentrum Linz

SAMSTAG 08.02.

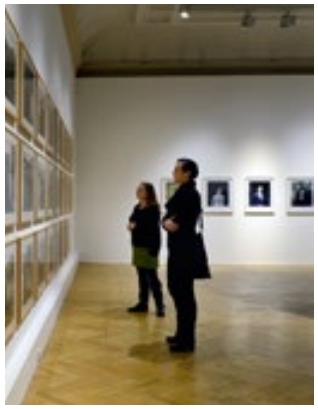
KUNST-WERKSTATT „KUNTERBUNT – *KLASSE* KUNST ZUM THEMA FARBE“

14.00 – 16.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

SONNTAG 09.02.

MATINEE ZUR AUSSTELLUNG „AGES. PORTRÄTS VOM ÄLTERWERDEN“

ab 9.30 Uhr,
Landesgalerie Linz



SONNTAG 09.02.

FÜHRUNG „VOM LEBEN MIT DEM KRIEG – OBERÖSTERREICH IM ERSTEN WELTKRIEG“

14.00 – 15.00 Uhr,
Schlossmuseum Linz

KUNSTAUSKUNFT ZUR AKTUELLEN AUSSTELLUNG

14.00 – 16.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

FÜHRUNG „VOM LEBEN MIT DEM KRIEG – OBERÖSTERREICH IM ERSTEN WELTKRIEG“

15.00 – 16.00 Uhr,
Schlossmuseum Linz

ESPRESSO CON KARL & FRANCIS

16.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

MONTAG 10.02.

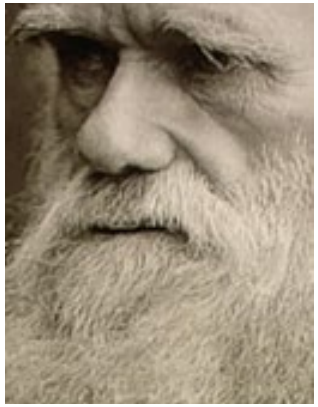
VORTRAG „DIE MYAG STELLT SICH VOR“

19.00 Uhr,
Biologiezentrum Linz

MITTWOCH 12.02.

DARWIN DAY

19.30 Uhr,
Schlossmuseum Linz



DONNERSTAG 13.02.

BOTANISCHER ARBEITSABEND

17.00 Uhr,
Biologiezentrum Linz

DONNERSTAG 13.02.

MUSIK UND LITERATUR ZUM ERSTEN WELTKRIEG

18.00 Uhr (Führung),
19.00 Uhr (Lesung/Konzert),
Landesgalerie Linz

SONNTAG 16.02.

FÜHRUNG „VOM LEBEN MIT DEM KRIEG – OBERÖSTERREICH IM ERSTEN WELTKRIEG“

14.00 – 15.00 Uhr,
Schlossmuseum Linz

KUNSTAUSKUNFT ZUR AKTUELLEN AUSSTELLUNG

14.00 – 16.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

FÜHRUNG „VOM LEBEN MIT DEM KRIEG – OBERÖSTERREICH IM ERSTEN WELTKRIEG“

15.00 – 16.00 Uhr,
Schlossmuseum Linz

MITTWOCH 19.02.

FERIEN-KULTUR-WERKSTATT „ARCHÄOLOGIE – DIE RÖMER IN OBERÖSTERREICH“

10.00 – 12.00 Uhr,
Schlossmuseum Linz

DONNERSTAG 20.02.

SENIORENFÜHRUNG „VOM LEBEN MIT DEM KRIEG – OBERÖSTERREICH IM ERSTEN WELTKRIEG“

14.00 – 15.00 Uhr,
Schlossmuseum Linz

MUSIK UND LITERATUR ZUM ERSTEN WELTKRIEG

18.00 Uhr (Führung),
19.00 Uhr (Lesung/Konzert),
Landesgalerie Linz

VORTRAG „ ARCHÄOLOGIE UND EHRENAMT IN BAYERN“

18.30 Uhr,
Außenstelle Welser Straße

FREITAG 21.02.

ENTOMOLOGISCHES SEMINAR

19.00 Uhr,
Biologiezentrum Linz

SAMSTAG 22.02.

MOSAIK. DIE MUSIKER DES BRUCKNER ORCHESTERS LINZ SPIELEN KAMMERMUSIK

16.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

SONNTAG 23.02.

KOMBINIERTE FÜHRUNG „VOM LEBEN MIT DEM KRIEG – OBERÖSTERREICH IM ERSTEN WELTKRIEG“ & „AUS DER SAMMLUNG: DER ERSTE WELTKRIEG AUS KÜNSTLERISCHER SICHT“

14.00 – 16.00 Uhr,
Beginn im Schlossmuseum Linz,
anschließend in der
Landesgalerie Linz

KUNSTAUSKUNFT ZUR AKTUELLEN AUSSTELLUNG

14.00 – 16.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

SONNTAGSMUSIK IM SALON

17.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

MONTAG 24.02.

MYKOLOGISCHER ARBEITSABEND

18.30 Uhr,
Biologiezentrum Linz

DONNERSTAG 27.02.

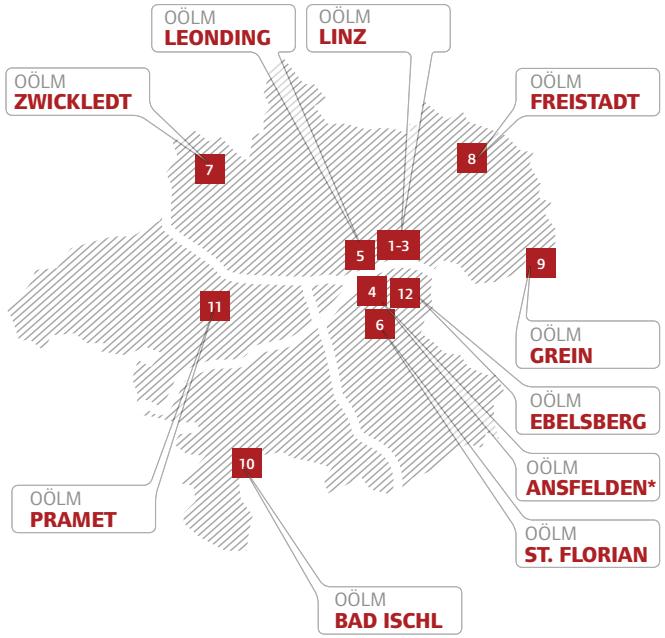
INFORMATIONS-VERANSTALTUNG FÜR PÄDAGOGINNEN UND PÄDAGOGEN „NATUR OBERÖSTERREICH – DIE WELT DER INSEKTEN“

16.00 – 17.30 Uhr,
Schlossmuseum Linz

VORTRAG „ORCHIDEEN – BOTANISCHE JUWELEN AUS DEM GOLFO DULCE GEBIET (REGENWALD DER ÖSTERREICHER) COSTA RICA“

19.00 Uhr,
Biologiezentrum Linz

ALLGEMEINES



OBERÖSTERREICHISCHES LANDES MUSEUM

Direktion, Verwaltung, Bibliothek

4010 Linz | Museumstraße 14
T +43 (0)732 / 77 44 82-0
F +43 (0)732 / 77 44 82-66
direktion@landesmuseum.at
www.landesmuseum.at

Nähere Informationen (Kontakt, Öffnungszeiten etc.) zu den Außenstellen finden Sie auf unserer Website: www.landesmuseum.at

Besuchen Sie uns auch auf Facebook!

1 Schlossmuseum Linz
2 Landesgalerie Linz
3 Biologiezentrum Linz
4 Anton-Bruckner-Gedenkstätte Ansfelden *(Geschlossen: Wiedereröffnung 2014)
5 Außenstelle Welser Straße
6 Freilichtmuseum Sumerauerhof St. Florian
7 Kubin-Haus Zwickledt
8 Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt
9 Oberösterreichisches Schifffahrtsmuseum Grein
10 Photomuseum Bad Ischl
11 Stelzhamer-Gedenkstätte Pramet
12 Wehrkundliche Sammlung Schloss Ebelsberg

SCHLOSS MUSEUM LINZ
DES OÖ. LANDESMUSEUMS

Kultur- und Kunstgeschichte, Sonderausstellungen

4020 Linz I Schlossberg 1
T +43 (0)732 / 77 44 19-0
F +43 (0)732 / 77 44 19-29
schloss@landesmuseum.at
www.schlossmuseum.at
Di, Mi, Fr: 9 – 18 Uhr, Do: 9 – 21 Uhr,
Sa, So und Fei: 10 – 17 Uhr,
Mo geschlossen
Eintritt: € 6,50 | Ermäßigt: € 4,50

LANDES GALERIE LINZ
DES OÖ. LANDESMUSEUMS

Moderne und zeitgenössische Kunst, Sonderausstellungen

4010 Linz I Museumstraße 14
T +43 (0)732 / 77 44 82-0
F +43 (0)732 / 77 44 82-66
galerie@landesmuseum.at
www.landesgalerie.at
Di, Mi, Fr: 9 – 18 Uhr, Do: 9 – 21 Uhr,
Sa, So und Fei: 10 – 17 Uhr,
Mo geschlossen
Eintritt: € 6,50 | Ermäßigt: € 4,50

BIOLOGIE ZENTRUM LINZ
DES OÖ. LANDESMUSEUMS

Naturhistorische Ausstellungen

4040 Linz I J.-W.-Klein-Straße 73
T +43 (0)732 / 75 97 33-0
F +43 (0)732 / 75 97 33-99
bio-linz@landesmuseum.at
www.biologiezentrum.at
Mo bis Fr: 9 – 17 Uhr,
So und Fei: 10 – 17 Uhr,
Sa geschlossen
Eintritt frei!

Ausstellungsbetrieb im Biologiezentrum Linz bis 04.14 geschlossen.

ORF 1

LAND OBERÖSTERREICH

Änderungen vorbehalten!

Impressum
Herausgeber I Oberösterreichisches Landesmuseum, Für den Inhalt verantwortlich I Wissenschaftliche Direktorin Dr. Gerda Ridler, Kaufmännischer Direktor Dr. Walter Putschögl, Redaktion I Sandra Biebl, Tel. 0732 / 77 44 82-68, s.biebl@landesmuseum.at, Layout I Gruppe am Park / Buchegger, Denoth. / Haslinger, Keck, Herstellung I Druckerei Estermann, Fotorechte I Titelseite zur Ausstellung „Aus der Sammlung: Der Erste Weltkrieg aus künstlerischer Sicht“, Landesgalerie Linz: Klemens Brosch, Gib uns heute unser täglich Brot, 1916 © Oberösterreichisches Landesmuseum I Seite 4: Auszug einer Maschinengewehrabteilung aus Linz © K. u. k. Infanterieregiment Nr. 14 „Ernst Ludwig Großherzog von Hessen und bei Rhein“ - www.hessen14.at I Seite 5:Lebensmittelfrau © Heeresgeschichtlichen Museum Wien I Seite 7, 33: Klemens Brosch, Verhungerte Flüchtlinge, 1916 © Oberösterreichisches Landesmuseum I Seite 8-9: Nicholas Nixon: The Brown Sisters, 2011 © Nicholas Nixon, Fundación MAPFRE I Seite 17: Alfred Kubin, Der Krieg, Lithografie auf Papier, 1930 © VBK Wien, 2014 I Seite 22: Wilma Hurskainen: In the Cabin, 1994, aus der Serie „Growth“, 2004–2006 © Wilma Hurskainen I Seite 30: Rineke Dijkstra: Almerisa, Wormer, The Netherlands, June 23, 1996 © Courtesy the artist and Galerie Max Hetzler, Berlin, Das Oberösterreichische Landesmuseum hat sich bemüht, alle Bilder in Absprache mit den Rechtinhabern abzudrucken. Bei Bildern deren Bildrechte nicht ausfindig gemacht werden konnten, werden Rechtinhaber gebeten, sich an das Oberösterreichische Landesmuseum zu wenden. Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten!

KULTUR

LANDES
GALERIE
LINZ

DES OÖ. LANDESMUSEUMS

Musik und Literatur zum Ersten Weltkrieg

Donnerstag, 13. und 20. Februar 2014, ab 18 Uhr

PROGRAMM & INFOS:
www.landesmuseum.at

OBERÖSTERREICHISCHES
LANDES
MUSEUM

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Programmhefte des Oberösterreichischen Landesmuseums

Jahr/Year: 2014

Band/Volume: 2014_02

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Programmheft Februar 2014 1